

Beschlussvorlage Samtgemeinde	Vorlage Nr.: 2487/2021			
Bekanntgabe des vorläufigen Jahresabschlusses 2020 sowie der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen 2020				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	10.06.2021	öffentlich	Vorberatung	
Samtgemeindeausschuss	30.06.2021	nicht öffentlich	Vorberatung	
Samtgemeinderat	20.07.2021	öffentlich	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Samtgemeinde Bersenbrück nimmt

- den vorläufigen Jahresabschluss 2020 in der vorliegenden ungeprüften Form zur Kenntnis und
- stimmt dem außerplanmäßigen Aufwand im Teilhaushalt V (WiFö, Marketing und Verkehr), dem überplanmäßigen Personalaufwand sowie der außerplanmäßigen Auszahlung im Teilhaushalt 2 (Service und Finanzen) nachträglich zu.

1. Finanzielle Auswirkungen

- Ja
 Nein

Betroffener Haushaltsbereich

- Ergebnishaushalt** **Finanzhaushalt/Investitionsprogramm**
 Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr zur Verfügung.
 Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr **nicht** zur Verfügung und müssen außer-/überplanmäßig bereitgestellt werden (Ausführungen zur Deckung sind der Begründung zu entnehmen).

2. Beteiligte Stellen:

Erster Samtgemeinderat
Samtgemeindebürgermeister

Sachverhalt:

Jahresergebnis 2020

Mit der Rechnungsprüfung des Haushaltsjahres 2020 wird das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Osnabrück voraussichtlich im Laufe des nächsten Jahres beginnen. Da die inzwischen vorliegenden Ergebnisse somit noch nicht abschließend geprüft sind, erfolgt die Bekanntgabe des Jahresrechnungsergebnisses unter dem Vorbehalt möglicher sich durch die Prüfung ergebender Änderungen. Daher kann dem Samtgemeindebürgermeister zwar noch keine Entlastung hierzu erteilt werden. Gleichwohl kann das Ergebnis aber bekanntgegeben und über die angefallenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen beraten und entschieden werden.

Die Gesamtergebnisrechnung und die Gesamtfinanzrechnung des Haushaltsjahres 2020 stellen sich ohne die gebildeten Haushaltsreste für das Folgejahr wie folgt dar:

Bezeichnung	HHAnsatz incl. HHReste VJ	Ergebnis 2020	Abweichung zum HHAnsatz
Ergebnisrechnung			
ordentliche Erträge	36.713.400,00 €	38.005.767,05 €	1.292.367,05 €
ordentliche Aufwendungen	37.930.148,83 €	35.661.356,79 €	-2.268.792,04 €
ordentliches Ergebnis	-1.216.748,83 €	2.344.410,26 €	3.561.159,09 €
außerordentliche Erträge	0,00 €	8.980,35 €	8.980,35 €
außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	3.415,80 €	3.415,80 €
außerordentliches Ergebnis	0,00 €	5.564,55 €	5.564,55 €
Jahresergebnis	-1.216.748,83 €	2.349.974,81 €	3.566.723,64 €
Finanzrechnung			
Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	35.290.400,00 €	36.576.371,53 €	1.285.971,53 €
Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	34.796.448,83 €	32.334.371,53 €	-2.462.077,30 €
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	493.951,17 €	4.242.000,00 €	3.748.048,83 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.175.600,00 €	1.638.008,13 €	462.408,13 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.823.914,32 €	5.036.649,16 €	-4.787.265,16 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.648.314,32 €	-3.398.641,03 €	5.249.673,29 €
Aufnahme von Krediten incl. Umsch.	7.725.800,00 €	930.000,00 €	-6.795.800,00 €
Tilgung von Krediten	2.052.900,00 €	2.096.989,03 €	44.089,03 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	5.672.900,00 €	-1.166.989,03 €	-6.839.889,03 €
Finanzmittelbestand/-bedarf des Jahres	-2.481.463,15 €	-323.630,06 €	2.157.833,09 €

Das Jahresergebnis war im Haushaltsplan 2020 mit einem Fehlbetrag in Höhe von 604.300 € ohne die für 2019 gebildeten Haushaltsreste geplant. Unter Einbeziehung der Haushaltsreste (612.448,83 €) ergab sich ein geplantes Defizit in Höhe von 1.216.748,83 €. Durch deutliche Einsparungen in fast allen Teilhaushalten und erhebliche Mehrerträge konnte ein sehr positives Jahresergebnis in Höhe von rd. 2,35 Mio. € erwirtschaftet werden. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass

wiederum Haushaltsreste in Höhe von 610.200 € gebildet wurden, die das Haushaltsjahr 2021 entsprechend belasten.

Auch im Finanzhaushalt stellt sich das Ergebnis 2020 deutlich verbessert gegenüber den Planungen dar. Bei den Ein- und Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit wirkt sich der erzielte Überschuss im Ergebnishaushalt aus. Im investiven Bereich wurden die geplanten Einzahlungen zwar um rd. 462 T€ unterschritten, aber auch die Auszahlungen für die geplanten Investitionen lagen deutlich unter den veranschlagten Beträgen. Aber auch hier ist zu berücksichtigen, dass für die Fortführung der Maßnahmen Haushaltsreste in Höhe von insgesamt 4.487.421,18 € auf 2021 übertragen wurden.

Bei den gebildeten Haushaltsresten ist darauf hinzuweisen, dass die Ermittlung und Buchung der Haushaltsreste auf Ebene der zu beplanenden Bilanzkonten erfolgt. Die in der Tabelle dargestellten Beträge mit Einsparungen gegenüber der Planung in Höhe von 4.787.265,16 € ergeben sich jedoch aus der Summe der entsprechenden Finanzkonten. Diese weichen von den Bilanzkonten aufgrund von zeitversetzten Buchungen zu Beginn bzw. zum Ende des Haushaltsjahres voneinander ab. Die nachfolgend dargestellte Ermittlung der über- und außerplanmäßigen investiven Beträge unter Berücksichtigung der Haushaltsreste bezieht sich daher auf die Buchungen auf den Bilanzkonten.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Gemäß § 58 (1) Ziffer 9 in Verbindung mit § 117 NKomVG entscheidet der Samtgemeinderat über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres. In Fällen von unerheblicher Bedeutung entscheidet der Samtgemeindebürgermeister und unterrichtet hierzu spätestens mit Vorlage des Jahresabschlusses den Samtgemeinderat. Als unerheblich gelten gem. § 6 der Haushaltssatzung über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, wenn sie 50.000 € im Einzelfall nicht überschreiten.

Im Haushaltsjahr 2020 wurden Budgets für fünf Teilhaushalte sowie für die Personalaufwendungen gebildet. Die Gesamtbeträge der Budgets und der tatsächlichen Aufwendungen und investiven Buchungen incl. der gebildeten Haushaltsreste stellen sich wie folgt dar:

Bezeichnung des Budgets	budgetierter Aufwand	Aufwendungen incl. HHReste auf 2021	Ergebnis	Überschreitung
SG - Fachdienst I	9.766.310,00 €	8.573.161,90 €	-1.193.148,10 €	0,00 €
SG - Fachdienst II	5.757.000,00 €	5.492.527,92 €	-264.472,08 €	0,00 €
SG - Fachdienst III	1.147.600,00 €	1.030.277,91 €	-117.322,09 €	0,00 €
SG - Fachdienst IV	1.735.738,83 €	1.628.514,93 €	-107.223,90 €	0,00 €
SG - Wirtschaftsförderung, Marketing und Verkehr	447.600,00 €	462.580,27 €	14.980,27 €	14.980,27 €
OBE-SN40 (Personalaufw.)	16.349.600,00 €	16.368.961,11 €	19.361,11 €	19.361,11 €
	35.203.848,83 €	33.556.024,04 €	-1.647.824,79 €	
Abschreibungen	2.726.300,00 €	2.715.532,75 €	-10.767,25 €	
ord. Gesamtergebnis incl. Haushaltsreste	37.930.148,83 €	36.271.556,79 €	-1.658.592,04 €	

Innerhalb der Budgets der Fachdienste I bis IV konnten jeweils Überschreitungen bei einzelnen Produkten durch Einsparungen bei anderen Produkten gedeckt werden, so dass es insgesamt zu keinen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bei diesen Budgets gekommen ist.

Die Überschreitung im Budget des Teilhaushaltes V ist durch die nicht eingeplante Weiterleitung eines Zuschusses des Landkreises Osnabrück an die Alfsee GmbH (Kostenstelle 0-575.00.01) in Höhe von 114.000 € entstanden. Dabei handelt es sich um einen jährlich vom Landkreis gewährten Zuschuss, der bisher als haushaltsunwirksamer Betrag im Ertrag und Aufwand gebucht wurde und daher auch nicht veranschlagt war. Mit den Jahresabschlussbuchungen wurde der Betrag sowohl im Ertrag als auch im Aufwand im Ergebnishaushalt gebucht. Der Mehraufwand war daher durch den entsprechenden Mehrertrag in voller Höhe gedeckt.

Die Überschreitung im Budget des Personalaufwandes ist durch erhöhte Rückstellungsbuchungen für Pensions-, Beihilfe- und Altersteilzeitrückstellungen entstanden. Diese überplanmäßigen Buchungen sind überwiegend auf den Wechsel des Samtgemeindebürgermeisters zurückzuführen. Da dem Mehraufwand bei den Rückstellungsbuchungen in Höhe von insgesamt 579.377,63 € (geplant 483.400 €, gebucht 1.062.777,63 €) aber nicht eingeplanter Ertrag aus der Auflösung von Rückstellungen in Höhe 741.615 € (unter anderem für den bisherigen Samtgemeindebürgermeister) gegenüberstand, konnte der Mehraufwand durch die entsprechenden Mehrerträge in voller Höhe gedeckt werden.

Im investiven Bereich stellen sich die fünf gebildeten Budgets wie folgt dar:

Bezeichnung des Budgets	budgetierte Investitionen	gebuchte Investitionen incl. HHReste auf 2021	Ergebnis	Überschreitung
SG - Fachdienst I	6.208.642,76 €	5.982.483,22 €	-226.159,54 €	0,00 €
SG - Fachdienst II	756.526,46 €	809.710,36 €	53.183,90 €	53.183,90 €
SG - Fachdienst III	1.662.961,97 €	1.452.701,65 €	-210.260,32 €	0,00 €
SG - Fachdienst IV	1.067.683,13 €	1.048.071,38 €	-19.611,75 €	0,00 €
SG - Wirtschaftsförderung, Marketing, Verkehr	128.100,00 €	122.517,00 €	-5.583,00 €	0,00 €
	9.823.914,32 €	9.415.483,61 €	-408.430,71 €	53.183,90 €

Im Bereich des Teilhaushaltes 2 - Service und Finanzen - wurde in 2020 ein nicht eingeplanter Investitionszuschuss in Höhe von 75.000 € an die HaseWohnbau GmbH & Co. KG (Inv.-Nr. 0Z522.1901) gebucht. Dabei handelte es sich um einen Investitionszuschuss der vom Landkreis Osnabrück für das Bauvorhaben der HW in Alfhausen, Speicherweg 40, bewilligt und über den Haushalt der Samtgemeinde an die HW ausbezahlt wurde. Da dem ausgezahlten Betrag die Einzahlung durch den Landkreis Osnabrück in gleicher Höhe gegenüberstand, war die außerplanmäßige Auszahlung vollständig durch die außerplanmäßige Einzahlung gedeckt.

Weitere über- und außerplanmäßige Buchungen haben sich auch hier innerhalb der gebildeten Budgets durch Einsparungen gedeckt, so dass es zu keinen weiteren Überschreitungen gekommen ist. Insgesamt wurden unter Berücksichtigung der gebildeten Haushaltsreste gegenüber der Planung rd. 408 T€ eingespart.

Eine Erläuterung aller wichtigen Zahlen und Daten der Jahresrechnung sowie der Bilanz erfolgt im Rechenschaftsbericht, der aber zunächst dem RPA zur Prüfung vorgelegt wird.

gez. Wernke
Samtgemeindebürgermeister

gez. Güttler
erster Samtgemeinderat